

SWE Monatsbrief

Newsletter der Stadtwerke Erfurt Gruppe



FÜR MEHR BEWERBUNGEN SWE Karriereseiten erhalten Frischzellenkur

Die Erfurter Stadtwerke sind mit rund 1.900 Beschäftigten und circa 100 Azubis einer der großen Arbeitgeber Thüringens. In rund 20 Berufen wird ausgebildet. Fachkräfte werden immer gesucht. Rund 3.500 Bewerbungen kamen vor 20 Jahren auf die 35 Ausbildungsplätze, heute ist es noch ein Viertel davon. Ein Trend, dem die Stadtwerke Erfurt Gruppe aktiv entgegenwirkt.

So erfolgt die Mitarbeiterwerbung parallel auf vielen Kanälen: Online wie Print, Anzeigen, Messen oder Social Media – die Stellenausschreibungen erscheinen im frischen Look, die Website ist und wird weiterhin moderner. Weitere wichtige Bestandteile: das Erzählen von Geschichten aus dem Stadtwerke-Berufsalltag. Die WissenSWErkstatt fördert die Neugier des Nachwuchses und bietet kostenfreie Workshops für naturwissenschaftlich interessierte Schulkinder. Azubis sind von Anfang an ein wichtiger Teil des Unternehmens und des entsprechenden Teams.

Und natürlich arbeiten die Stadtwerke stetig daran, ein attraktiver und nachhaltiger Arbeitgeber zu sein. „Wir müssen heute vieles im Köcher haben, um als Arbeitgeber zu punkten. Das reicht vom Jobticket und Fahrradleasing über Gesundheitsförderung, Sabbatical und Kitaplätze bis zu den Klassikern wie attraktive Tarifbindung und starke Betriebsräte. Das zählt für viele heute mehr als der letzte Cent hinterm Komma“, sagt Karl-Georg Hoose, Leiter Human Resources. Denn gutes Personal ist wie Goldstaub: schwer zu finden und wertvoll – da sind Kreativität und Stabilität gefragt.

ZERTIFIZIERTES GEMEINWOHL

SWE Bäder ausgezeichnet

Im Sommer 2023 starteten fünf Thüringer Bäder, unter ihnen die SWE Bäder, gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen (DGfDB) ein Pilotprojekt zur Bewertung der Gemeinwohlbeiträge der Bäder. Dieses Projekt wurde jetzt mit einer Zertifikatsübergabe im Beisein der Thüringer Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie, Heike Werner, abgeschlossen. Die teilnehmenden Betriebe hatten sich – unterstützt vom Forum Gemeinwohl Leipzig e. V. – in mehreren Workshops mit ihren Beiträgen auseinandergesetzt, Strukturen und Prozesse gemeinwohlorientiert angepasst. Themen waren u. a.:

- **Aufgabenerfüllung:** Fördert es die Gesundheit?
- **Lebensqualität:** Fördert es Genuss und Wohlbefinden?
- **Zusammenhalt:** Dient es der Gemeinschaft?
- **Moral:** Ist es umweltfreundlich ausgerichtet?
- **Wirtschaftlichkeit:** Ist es wirtschaftlich sinnvoll?

Das Zertifikat ist zwei Jahre gültig und kann danach erneuert werden.



Foto: STEVE BAUERSCHMIDT

Kathrin Weiß, Geschäftsführerin der Erfurter SWE Bäder GmbH, begründet ihre Teilnahme an dem Pilotprojekt: „Es wird dabei deutlich, was im Umkehrschluss fehlen würde, wenn es uns und unsere Angebote nicht gäbe. Wir freuen uns, dass die vielfältigen Aufgaben und Rollen der Bäder auch so öffentlich stärker wahrgenommen werden können. Mit der Zertifizierung haben wir eine konkrete Orientierung und können weiter nachhaltig an verschiedenen Punkten arbeiten, unsere Kommunikation verbessern und das tägliche Handeln reflektieren.“

Aktuelle Themen

>>> **Viel los bei der SWE Stadtwirtschaft:** Das Jahr 2024 startete direkt nach Silvester mit Aufräumarbeiten. Vierzehn Kollegen der SWE Stadtwirtschaft sammelten Neujahr von 4:00 bis 09:30 Uhr in der Altstadt vom Willy-Brand-Platz über den Anger, Fischmarkt bis zum Domplatz insgesamt 7,6 t Silvesterabfall ein – knapp 3 t weniger als im letzten Jahr. Danach waren die Weihnachtsbäume dran. Vom 8. bis 19. Januar wurden 105 Tonnen davon eingesammelt, umgerechnet rund 7.000 Bäume. Die Bäume wurden zur Kompostierungsanlage in Erfurt-Schwerborn gebracht, geschreddert und geschichtet. In circa drei Monaten entsteht daraus Erfurter Gütekompost. Der Kompost ist auf der Kompostierungsanlage oder auf den Erfurter Wertstoffhöfen erhältlich. Nicht zu vergessen: Starke Schneefälle am 18. Januar sorgten dafür, dass der Winterdienst der SWE im Dauereinsatz war.

>>> **SWE Netz absolviert erfolgreich TSM-Prüfung:** Die SWE Netz hat das Prüfungsverfahren des „Technischen Sicherheitsmanagements“ (kurz TSM) auch 2023 mängelfrei und mit Bestnote bestanden. Damit wurde vollumfänglich und ohne Mängel bestätigt, dass die Stadtwerke-Tochter den Netzbetrieb Strom und Gas ordnungsgemäß und rechtssicher erfüllt. Seit 2008 unterzieht sich die SWE Netz GmbH freiwillig alle fünf Jahre dem umfangreichen externen Prüfungsverfahren zum „Technischen Sicherheitsmanagement“. Dabei wird geprüft, ob alle relevanten technischen und organisatorischen Geschäftsvorfälle der technischen Strom- und Gasbereichen rechtssicher und normengerecht organisiert sind und auch so gelebt werden.

In aller Kürze

Stadtwerke-Beteiligungscontrollerin **Christine Exel** zur 2. Werkleiterin und Verwaltungsdirektorin des Theaters Erfurt berufen

Ver.di ruft zum 2. Februar zu bundesweitem **Warnstreik im Nahverkehr** auf – ganztags keine Busse und Bahnen der EVAG unterwegs

MDR besucht die Möbelretter vom SWE Stöberhaus.

🔗 [Link zum Video auf www.mdr.de](https://www.mdr.de)